



Freie Universität Bozen
Libera Università di Bolzano
Università Lìedia de Bulsan

Die Bibliothek
La Biblioteca
The Library

Bibliotheksordnung der Bibliothek der Freien Universität Bozen

Genehmigt mit Beschluss des Gründungsrates Nr. 31 vom 29.12.1998

Abgeändert mit Beschluss des Gründungsrates Nr. 74 vom 03.11.1999

Abgeändert mit Beschluss des Gründungsrates Nr. 83 vom 30.11.1999

Abgeändert mit Beschluss des Universitätsrates Nr. 399 vom 29.01.2010

Inhaltsverzeichnis

A Allgemeines.....	3
B Organisation.....	4
Bibliotheksleitung	4
Abteilungs- und Standortverantwortung	4
Fachreferate	4
Bibliotheksbeirat.....	5
C Haushalt	5
Jahresplan und Einsatz der Mittel	6
D Medienbearbeitung.....	6
E Benutzung.....	6
F Inkrafttreten.....	6

A Allgemeines

Die Bibliothek der Freien Universität Bozen mit ihren Standortbibliotheken Bozen, Brixen und Bruneck versteht sich als mehrsprachiges Informationszentrum für Universität und Region¹. Es ist ihre ureigenste Aufgabe, die für Studium, Lehre, Forschung und lebenslanges Lernen benötigten Informationen zur Verfügung zu stellen.

Zu ihren Aufgaben gehört insbesondere:

1. Informationszentrum für Wissenschaft, Forschung und Lehre zu sein, mit Sichtung der Informationsflut und Auswahl der Medien nach wissenschaftlichen Kriterien, mit weltweiter Informationsbeschaffung, Sammlung, wissenschaftlicher Erschließung, Archivierung und Bereitstellung von Informationsträgern im Hinblick auf den Bedarf und auf die Vollständigkeit und Kontinuität des Bestandes;
2. Informationszentrum für die Öffentlichkeit zu sein, um lebenslanges Lernen zu gewährleisten;
3. Drehscheibe des Informationsmanagements in einer globalen Informationsgesellschaft zu sein;
4. Schnittstellenfunktion zwischen Informationsproduzenten und Nutzern, insbesondere durch Informationsvermittlung wahrzunehmen;
5. Kundenorientierten Service z.B. durch den Abbau von Informationsbarrieren und durch den bedarfsorientierten wissenschaftlichen Auskunftsdienst zu bieten;
6. Interne und externe Nutzer durch zielgruppenorientierte Schulungen zu Informationskompetenz zu befähigen und bei der Handhabung von elektronischen Informationsträgern und Informationsnetzen zu unterstützen;
7. Kundenfreundliche Aufstellung der Bestände und kundenorientierte Öffnungszeiten zu garantieren sowie die für das Studium notwendige Räumlichkeiten und Geräte mit neuester Technologie bereitzustellen;
8. Den Zugriff zu Informationen und Informationsträgern sowie deren Beschaffung durch die Teilnahme an elektronischen Verbundsystemen, durch Fernleihe und Document Delivery-Dienste, durch die Teilnahme an Konsortien für Lizenzverträge über elektronische Zeitschriften und Datenbanken etc. zu gewährleisten;
9. Ausbildungsbibliothek für innovative, kompetente, kundenorientierte Bibliothekare und Bibliothekarinnen im wissenschaftlichen Bibliotheks- und Informationswesen zu sein;
10. Kommunikations- und Kulturzentrum zu sein (Veranstalter von Symposien, Ausstellungen, von Buch-, CD- und Produktpräsentationen, Lesungen, etc.);
11. Öffentlichkeitsarbeit durch den Aufbau einer Corporate Identity unter dem Dach der Mutterorganisation, Führungen, Tag der offenen Türe, Auflage von Informationsschriften, eigenem Internetauftritt, durch Umgang und Kontakte mit öffentlichen Medien zu betreiben;
12. Die Vernetzung mit regionalen, nationalen und internationalen Partnern sowie die Entwicklung von innovativen Lösungen bis hin zu Forschungsprojekten zu fördern.

¹ Gemäß Landesgesetz vom 7. November 1983, Nr. 41 (Bibliotheksgesetz) in geltender Fassung

Zur Erfüllung ihrer Aufgaben erhält die Bibliothek eine nachhaltige Unterstützung seitens des Bereichs Information and Communication Technology (I&CT).

B Organisation

Die Bibliothek ist analog zur Universität auf die Standorte Bozen, Brixen, und Bruneck verteilt, wobei der Standort Bozen als Zentralbibliothek fungiert. Sie ist organisatorisch in vier standortübergreifende Abteilungen gegliedert:

- Online Services & Resources (Digitale Bibliothek)
- Subject & Liaison Librarians (Fachberatung und Unterstützung von Studierenden und Wissenschaftlern)
- Customer Service (nicht elektronische Bibliotheksdienstleistungen und Kundenservice)
- Media Processing (Erwerbung, Erschließung und Bereitstellung von Informationsträgern und Informationen)

Alle Teile des Bibliothekssystems (die Zentralbibliothek in Bozen und die Teilbibliotheken in Brixen und Bruneck) bilden eine organisatorische Einheit unter zentraler Leitung. Die Bibliotheksdienste von dezentral angesiedelten Einrichtungen der Universität (z.B. Sprachenzentrum, Lernwerkstatt) werden von der Zentralbibliothek oder der zuständigen Teilbibliothek koordiniert und betreut.

Bibliotheksleitung

Die Leitung der Bibliothek ist, unbeschadet der Zuständigkeit und der Verantwortung der Universitätsleitung, für das gesamte Bibliothekssystem einschließlich des dort tätigen Personals verantwortlich.

Die Führung der Bibliothek erfolgt nach betriebswirtschaftlichen Aspekten unter besonderer Berücksichtigung des Qualitätsmanagements.

Abteilungs- und Standortverantwortung

Die Leitungen der standortübergreifenden Abteilungen der Bibliothek (z.B. Customer Service, OSR) üben hinsichtlich ihrer Ressorts die fachliche Aufsicht über das gesamte Bibliothekssystem aus.

Zur Koordination der täglichen Belange vor Ort kann zusätzlich für jeden Standort ein Standortleiter bestellt werden.

Fachreferate

Die Fachreferenten fungieren als menschliche Schnittstelle zwischen Bibliothek und Fakultät und sind persönliche Ansprechpartner für die Dozenten und Forscher der Fakultät. Sie kümmern sich um die Realisierung bibliothekarischer Belange der Fakultäten, der Studierenden und der externen Kunden.

Die Fachreferenten tragen die Verantwortung für

- den kontinuierlichen, bedarfsorientierten Bestandsaufbau sowie die Bestandsrevision und die Pflege spezieller inhaltlicher Schwerpunkte im Rahmen des zugewiesenen Budgets; sie orientieren sich dabei an den Vorschlägen, die aus den Fachbereichen kommen,
- die Annahme von Schenkungen und Tauschbeständen in ihren Zuständigkeitsbereichen,
- die Vermittlung von Informationskompetenz
- und die Entwicklung von fachspezifischen und zielgruppenorientierten Dienstleistungen.

Den Fachreferenten obliegt zudem

- die Kommunikation mit den Wissenschaftlern ihres Fachbereichs,
- die fachliche Beratung aller Kunden (Wissenschaftler, Studierende, externe Kunden),
- die Mitarbeit bei Projekten,
- die Publikations- und Vortragstätigkeit zu fachspezifischen Themen,
- und die regionale, nationale und internationale Kooperation mit anderen Fachreferenten.

Sie haben sicherzustellen,

- dass ein möglichst breites Angebot an relevanten Titeln gesichert ist,
- dass die Titelauswahl eine ausgewogene, zwischen der Zentralbibliothek und den Teilbibliotheken abgestimmte Informations- und Literaturversorgung gewährleistet,
- dass die Teilbibliotheken möglichst keine fachfremden Medien einstellen
- und bereits in der Bibliothek vorhandene oder bestellte Werke nur im erforderlichen Umfang nochmals erworben werden.

Die Fachreferenten entscheiden im Einvernehmen mit den Fakultäten und nach Rücksprache mit der Bibliotheksleitung über Abonnements von Zeitschriften und Datenbanken.

Bibliotheksbeirat

Der Bibliotheksbeirat hat beratende Funktion und setzt sich wie folgt zusammen:

- Rektor (Vorsitz)
- Bibliotheksleitung
- Dekane oder Prodekane der Fakultäten
- Studentenvertreter pro Universitätsstandort (aus dem Kreis der gewählten Studentenvertreter)
- je nach Tagesordnung können Experten oder Sponsorenvertreter beigezogen werden

Zu den Aufgaben des Bibliotheksbeirats gehören

- die Mitwirkung bei der strategischen Mehrjahresplanung der Bibliothek,
- die Beratung bei Maßnahmen von grundsätzlicher Bedeutung,
- die Förderung der Interessen und Ziele der Bibliothek
- sowie die Aufgabe als Multiplikatoren in den Fakultäten zu fungieren.

Der Bibliotheksbeirat trifft sich mindestens einmal pro Jahr.

C Haushalt

Die Freie Universität Bozen weist der Bibliothek jährlich die notwendigen Mittel zur Erfüllung ihrer oben genannten Aufgaben zu. Zudem tragen Sponsoren zum Budget bei.

Jahresplan und Einsatz der Mittel

Die Bibliothek erstellt ein Jahrestätigkeitsprogramm, das die Ziele und Tätigkeiten sowie die erforderlichen Ressourcen in Bezug auf Bestandsaufbau, -bereitstellung und -vermittlung, sonstige Dienstleistungen, Projekte, Forschung & Entwicklung, Veranstaltungstätigkeit, Personal sowie Infrastruktur enthält und in das Jahrestätigkeitsprogramm und Budget der Universität einfließt.

Die Verteilung der Bibliotheksmittel erfolgt durch die Bibliotheksleitung unter Berücksichtigung der für die Fakultäten grundlegenden Kriterien:

- Bedarf
- Anzahl der Studierenden
- Anzahl der Wissenschaftler
- Forschungsergebnisse
- Fachspezifische Besonderheiten

Die Bibliotheksleitung ist dafür verantwortlich, dass die bereitgestellten Mittel zum Wohle aller Kunden effektiv und effizient eingesetzt werden.

Die Bibliotheksleitung erstattet jährlich Bericht über die Aktivitäten der Bibliothek.

D Medienbearbeitung

Die Beschaffung sowie formale und inhaltliche Erschließung aller Informationsträger erfolgt durch die Bibliothek nach genormten bibliothekarischen Regeln. Sämtliche Medien werden im Online-Katalog (OPAC) der Bibliothek nachgewiesen.

E Benutzung

Die Benutzung der Bibliothek erfolgt nach der „Benutzungsordnung der Bibliothek der Freien Universität Bozen“. Das Angebot und die Serviceleistungen der Bibliothek stehen allen Angehörigen der Universität und der an spezialisierter Information interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

F Inkrafttreten

Diese Bibliotheksordnung tritt am 01.02.2010 in Kraft